

Kirche in WDR 2 | 17.01.2020 05:55 Uhr | Jönk Schnitzius

Placebo (Wdh. vom 05.06.2018)

Echt jetzt?

Das soll helfen?

Ok. Mit Pillen vielleicht.

Sie

haben das schon mal gehört.

Placebo – Effekt:

Wenn man so tut als ob. Na, als ob da Wirkstoff in der Tablette wäre, zum Beispiel, dabei ist es nur bunter Zucker. Oder so.

Das Erstaunliche: Trotzdem wirkt es.

Klar, nicht immer.

Aber bei manchen Medikamenten oder Behandlungen eben dann doch.

Placebo Effekt eben:

Das Medikament oder die Behandlung wirkt, weil man glaubt, dass sie sehr wahrscheinlich wirken wird.

Jetzt könnte man denken: "Wie doof muss man sein, um den Unterschied nicht zu merken.

Die Leute glauben halt alles, - und das hilft dann eben."

Naiv? Glaube ich nicht.

Was hilft denn da eigentlich?

Wenn es nicht pharmazeutische Medizin oder behandlerische Kunst gewesen ist?

Offensichtlich der Glaube.

Was heißt DER Glaube.

IHR Glaube. Die eigene Überzeugung davon, das etwas wirkt und hilft.

Das hat nichts mit Naivität zu tun, sondern mit Selbstwirksamkeit.

Und mit der Erfahrung, dass ich Mensch mehr bin als: Ein Körper, der wie ein Maschine funktioniert – und der wie eine Maschine repariert

wird, wenn es Probleme gibt – und eine Seele oder ein Geist mit Verstand, der diese Reparatur möglichst optimal organisieren muss.

Sondern: Das ich, jetzt schon, mehr bin als das, was man sieht.

Mensch mit Körper, Seele, Geist, Verstand.

Plus: Überzeugungen.

Geht ja gar nicht ohne. Hat jeder. Wie, will man denn sonst auch klar kommen.

Überzeugungen sind ja so etwas wie Glauben.

Deshalb. Schon wichtig, wovon ich überzeugt bin, oder woran ich glaube:

Es könnte eintreffen.

Jesus sagt, nachdem er geheilt hat: Dein Glaube hat dir geholfen.

Dein Glaube.
Wirkt. Echt jetzt.

Redaktion: Pastorin Sabine Steinwender-Schnitzius